

Die Löwen und das Kamel

Ein junger Löwe saß ganz allein in der Wüste und blickte traurig in der Gegend herum. Da kam ein Kamel des Weges. Es sah, wie betrübt der Löwe war und fragte ihn, was denn los sei.

Der Löwe antwortete: "Ich habe meine Familie verloren und bin jetzt ganz allein!" Das Kamel versuchte, ihn zu trösten, was ihm nicht so recht gelingen wollte. Da fragte der Löwe: "Willst du nicht mein Freund werden? Wir könnten für immer zusammenbleiben!"

"Du willst mein Freund sein?", fragte das Kamel erstaunt, "Du würdest mich doch eher fressen, als mein Freund zu sein!" "Ich verspreche dir", sagte der Löwe, "dich nicht zu fressen, niemals! Mag ich auch noch so hungrig sein." Das Kamel dachte nach. Nach ein paar Minuten sagte es schließlich: "Na gut. Wir wollen es versuchen." Der junge Löwe war überglücklich und die beiden wurden die besten Freunde.

Nach einer Weile aber fand der Löwe seine Herde wieder. Er verließ das Kamel und schloss sich seiner Familie an. Obwohl das Kamel sehr traurig war, ging es seiner Wege.

Eines Tages traf es auf eine Löwenherde. Es erkannte seinen Freund, den Löwen, wieder. Voller Freude lief es der Herde entgegen. Aber die Herde mit samt dem jetzt erwachsenen Löwen stürzte sich auf das Kamel, tötete und fraß es.

Der Löwe hatte also sein Versprechen gegenüber seinem Freund, dem Kamel, nicht gehalten. Freunde dich niemals mit deinem grössten Feind an.

Carina Krüger

